

# INNOVCOM – INNOVATION IM TRADITIONELLEN HANDEL

## INNOVCOM – DER FORTSCHRITT FÜR KLEIN- BIS MITTELBETRIEBE



Kleine Handelsunternehmen sind in einer Welt der Shoppingzentren und neuen Konsumgewohnheiten gefährdet. Initiativen und hauptsächlich materielle Investitionen in Stadtzentren, um diese zu modernisieren, waren und sind bei weitem nicht ausreichend. Die städtischen Zentren bleiben durch strukturelle Umbrüche im

Handel, verändertes Verbraucherverhalten und überzogenen Regulierungen weiterhin „leer“. Globalisierung und explosionsartiges auftreten von Handelszentren tun ihr übriges. Genau da setzt Innovcom an. Denn meist fehlt es den idyllischen Städten nicht an Ambiente und Einzigartigkeit, sondern einzig und alleine an der professionellen und modernen Managementführung. Traditionelle Handelsunternehmen, sowie Klein- bis Mittelbetriebe können mit Internet und Marketing meist nicht viel anfangen und bleiben somit auf der Strecke. Doch das muss nicht sein, anstatt teurer und zeitaufwändiger Fortbildungen kann Innovcom rasch und individuell helfen/schulen.

### Zielsetzung von Innovcom

Innovcom versucht die Innovationskompetenz von MitarbeiterInnen und GeschäftsinhaberInnen mit Hilfe moderner Informations- und Kommunikationstechnologien zu fördern und mit Hilfe moderner Schulungszenarien und Materialien der gegebenen Stagnation entgegenzuwirken.

Dabei werden Elemente des E-Learnings, Blended Learning und Mobile Learning verknüpft und um Multimedialelementen erweitert (u.a. Podcasts).

Damit sollen folgende Ziele für den traditionellen Handel bzw. für Klein- bis Mittelbetriebe und deren Fachleute erreicht werden:

- | Entwicklung von Fähigkeiten im Bereich Innovation
- | Erstellung von innovativen Methoden, zur Unterstützung und Entwicklung
- | Länderübergreifende Hilfestellung und Dialogmöglichkeiten/Diskursmöglichkeiten im EU-Raum
- | Erfahrungssammlung im Bereich der neuen Informations- und Kommunikationstechnologien und deren Möglichkeiten des Fortschrittes erkennen
- | Verbesserung des Zuganges zu Bildung und Information
- | Erleichterung der Modernisierung durch die Verwendung von innovativen Werkzeugen
- | Verbesserung der beruflichen Lern- und Bildungspraxis durch Verwendung flexible Methoden während des Ausbildungsprozesses
- | Reduzierung der Instabilität zwischen dem traditionellen Handelsunternehmen und den großen internationalen Ketten und Einkaufszentren
- | Steigerung der Wirtschaftlichkeit des traditionellen Handels und folglich eine Verbesserung der Lebensqualität im Ballungsraum

## **Module**

Innovcom besteht aus 6 Modulen:

1. Lernnetzwerke und Wissensmanagement
2. Innovation und strategisches Management
3. Marketing am Verkaufsort
4. Neue Marketingtechnologien
5. Kommunikation und Kreativität
6. Kundenbeziehung und Kundenbetreuung

## **Methode**

Die Lernmaterialien werden in Form eines Baukastens präsentiert, welcher sich aus einer Broschüre, einer CD-ROM und einem MP3-Player zusammensetzt, im Internet verfügbar ist und interaktiv verwendet und zusammengestellt werden kann.

Innovcom kann als nachhaltig betrachtet werden, es ermöglicht nicht nur den Fortschritt für Klein- bis Mittelbetriebe, sondern lässt sich auch individuell an andere europäische Städte, deren Zielgruppen und deren Bedürfnisse anpassen und modifizieren.

Innovcom wurde von der Programmlinie Leonardo da Vinci gefördert.

Das Projekt wurde finanziert mit Unterstützung der Europäischen Kommission. Die Publikation gibt nur die Ansichten des Autors wieder, und die Kommission kann nicht verantwortlich gemacht werden für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen.

## **Partner**

IPVC – Viana do Castelo Polytechnic Institute, PT (Projektkoordinator) | AEVC – Viana do Castelo Business Association, PT | EXERTUS – Consultancy in Business Organization and Strategy, Lda, PT | Salzburg Research Forschungsgesellschaft mbH, AT | CEP – Businessmen Confederacy of Pontevedra, ES | ECIPAR Emilia Romagna – Formazione e Servizi Innovativi, IT | VYSOKÁ SKOLA POLYTECHNICKÁ JIHLAVA – College of Polytechnics Jihlava, CZ

## **Kontakt**

Mag. Wolf Hilzensauer  
Salzburg Research Forschungsgesellschaft m.b.H.  
Jakob Haringer Straße 5/3, 5020 Salzburg, Austria  
T+43.662.2288-323 | F+43.662.2288-222  
wolf.hilzensauer@salzburgresearch.at  
www.salzburgresearch.at  
www.innovcom.info